

Büro der Universitätsfrauenbeauftragten

= Ansprechpartnerin für alle Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der JMU bei Fragen rund um das Thema Gleichstellung in der Wissenschaft

Wusstet ihr, dass...

an deutschen Unis 48,2% der Studierenden und 45,2% der Promovierenden weiblich sind, aber nur...

30,4% Habilitandinnen und sogar nur 23,4% Professorinnen beschäftigt sind.

Die Frauenbeauftragte hilft bei verschiedenen Aufgaben:

- der Universitätsleitung in Gleichstellungsfragen und bei der Umsetzung des Gleichstellungskonzepts
- Wissenschaftlerinnen auf allen Qualifikationsebenen, von den Studentinnen bis zu den Professorinnen
- bei Diskriminierung und sexueller Belästigung
- bei Konflikten am Arbeitsplatz
- Mentoringprogrammen

Es geht dem Büro der Universitätsfrauenbeauftragten also nicht nur um die „bloße“ Gleichberechtigung von beschäftigten Frauen in der Wissenschaft. Es geht auch um all die Dinge, die zu einer wirklichen Gleichstellung beitragen. Dabei geht es konkret beispielsweise um Prävention und Hilfe von sexueller Belästigung an der Universität, um Gendersensibilisierung, um spezielles Mentoring für Studierende und Promovierende (und höher) oder auch um familiengerechtes Studieren und Arbeiten.

Kontakt:

Aktuelle Universitätsfrauenbeauftragte:

Prof.'in Dr. Laura Maria Schreiber

Tel.: +49 931 31-82161

Mail: unifrauenbeauftragte@uni-wuerzburg.de

Website: <https://www.uni-wuerzburg.de/chancengleichheit/frauenbeauftragte/buero-der-universitaetsfrauenbeauftragten/>

Außerdem besitzt jede Fakultät eine eigene Frauenbeauftragte, bei uns ist das Frau Prof' in Dr. Ricarda Scheiner.

Wir haben Euch, weil wir es als besonders wichtig erachten, Infos bezüglich sexueller Belästigung im Folgenden angehängt:

Info-Website:

<https://www.uni-wuerzburg.de/chancengleichheit/frauenbeauftragte/beratung/sexuelle-belaestigung/>

Flyer:

https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32500300/Flyer_Nein_heisst_nein.pdf